



07.04.2016

Präsidententreffen

Massey Fergusons Vice President Richard Markwell wurde zu einer Diskussionsrunde mit dem französischen Präsidenten François Hollande eingeladen, bei der es darum ging, die wirtschaftliche Lage für ausländische Investoren zu erörtern.

Im Fokus stand Frankreichs Infrastruktur, die allgemeinen Rahmenbedingungen sowie eine Potentialanalyse, wie Frankreich für ausländische Investoren noch attraktiver werden kann. Bei dem Treffen, an dem sich die Oberhäupter 16 internationaler Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen beteiligten, nutzte der Massey Ferguson-Chef die ihm gebotene Möglichkeit, die schwierige Lage der Agrarbranche anzusprechen und wies dabei auf die Notwendigkeit hin, die Landwirtschaft zu unterstützen. Dabei führte er auch das Thema Medienarbeit an und erläuterte wie wichtig es ist, staatlicherseits das Bild der Landwirtschaft in der breiten Öffentlichkeit positiv zu prägen, um mitunter junge Menschen bei ihrer Berufswahl zu begeistern und die Leistungsfähigkeit dieses elementaren Wirtschaftszweigs langfristig abzusichern.